



Samstag, 02. November 2024

Präsentationen der Maturaarbeiten 2024

Liebe Eltern und Angehörige

Das neue Maturitätsanerkennungsreglement, das von der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektorinnen und -direktoren (EDK) im Juni 2023 publiziert wurde, wird in einigen Kreisen als zu wenig innovativ wahrgenommen. Wer sich aber in die Analyse desselbigen vertieft und einen Vergleich mit dem bis anhin geltenden Maturitätsanerkennungsreglement von 1995 zieht, erkennt viele Artikel, die diesem eher negativ gefärbten Urteil widersprechen. Auf einen, der die Maturitätsarbeit reglementiert (Artikel Nr. 17), möchte ich an dieser Stelle näher eingehen.

Das nunmehr alte Maturitätsanerkennungsreglement begnügte sich damit, dass die Maturitätsarbeit «allein oder in einer Gruppe» verfasst werden muss und es sich dabei um «eine grössere eigenständige schriftliche oder schriftlich kommentierte Arbeit» handelt, die im Anschluss von den Schülerinnen und Schülern «mündlich präsentiert» wird. Ergo gab sich der Gesetzestext nur etwas mehr als 150 Zeichen Raum, um das Engagement vieler Monate zu umschreiben.

Jene Lehrpersonen, Eltern und Angehörige, die den Entstehungsprozess einer Maturaarbeit begleiten und erleben durften, sind sich im Klaren, dass sich hinter jedem dieser Werke viel mehr verbirgt: Die Maturitätsarbeit ist ein Meilenstein in Richtung Studierfähigkeit, denn sie nimmt einen Teil jener Kompetenzen vorweg, die man an einer Hochschule braucht: Begeisterungsfähigkeit und Durchhaltewillen, Strukturiertheit und Selbstdisziplin, Genauigkeit und Gewissenhaftigkeit. Kurz: den Willen, ein Thema mit wissenschaftlicher Akribie und Ausdauer zu durchdringen.

Diesem Umstand trägt Artikel 17 des neuen Maturitätsanerkennungsreglements mit einem Begriff Rechnung: Die Maturitätsarbeit soll nicht (wie bis anhin) allein das selbständige, sondern nun auch das *wissenschaftspropädeutische* Arbeiten fördern. Nur knapp dreissig zusätzliche Schriftzeichen, die aber die Maturitätsarbeit nun explizit als vorbildende Grundlage für akademische Bildung verstehen. Ein Verständnis übrigens, das wir an der Kantonsschule Kreuzlingen bereits vor der Reform des Maturitätsanerkennungsreglements gelebt haben. Und so freut es mich sehr, Sie im Namen der Schülerschaft und des Kollegiums zum diesjährigen Präsentationsmorgen der Maturitätsarbeiten einladen zu dürfen.

Herzliche Grüsse

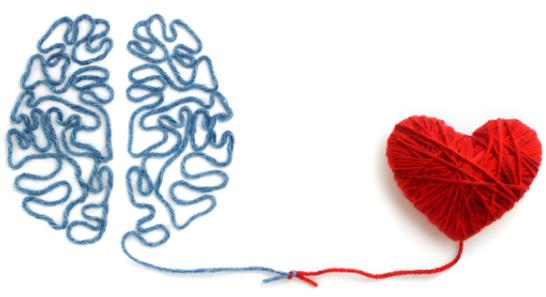
Dr. phil. Marcello Indino

Rektor und Lehrperson für Psychologie/Pädagogik und Philosophie/Religion

Geschlechtsspezifische Unterschiede in

Emotionaler Intelligenz

bei Jugendlichen



Sulejmani, Nejlja 25Ma

Betreut durch Valentina Hipp

Frauen werden in unserer Gesellschaft eine hohe Emotionalität zugeschrieben, während Männer in Verbindung mit Rationalität gebracht werden. Entsprechen diese Stereotypen der Wahrheit? Ist emotionale Intelligenz genetisch vererbbar werden oder kann sie erlernt werden? Diese und weitere Fragen zur emotionalen Intelligenz werden im Rahmen dieser Maturaarbeit aus einer geschlechtsspezifischen Perspektive untersucht.

Veränderungen des Klangverhaltens eines Marimbaphons durch Modifikation der Klangstäbe



Felix Hofacker 25Mb
Betreut von Lukas Ruosch

Jeder Klangstab eines Marimbaphons wird auf verschiedene Frequenzen gestimmt. In der Maturaarbeit wurde untersucht, inwiefern die Frequenzen durch Zufügen und Entfernen von Masse an verschiedenen Orten beeinflusst werden können. Dazu wurden 16 Versuchsreihen durchgeführt und ausgewertet. Daraus resultierte eine Anwendungsempfehlung, die erfolgreich angewendet werden konnte.

Intuition – ein zuverlässiger Wegweiser bei Entscheidungen?

Maturaarbeit von Nina Hürlimann, 25Mb
Betreuungslehrperson: Sandra Belau

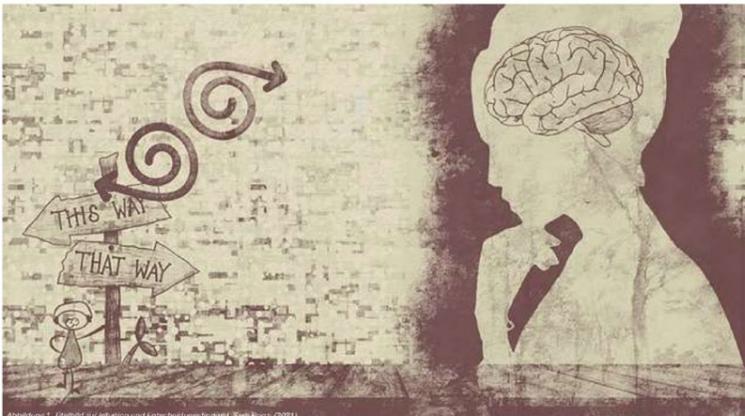
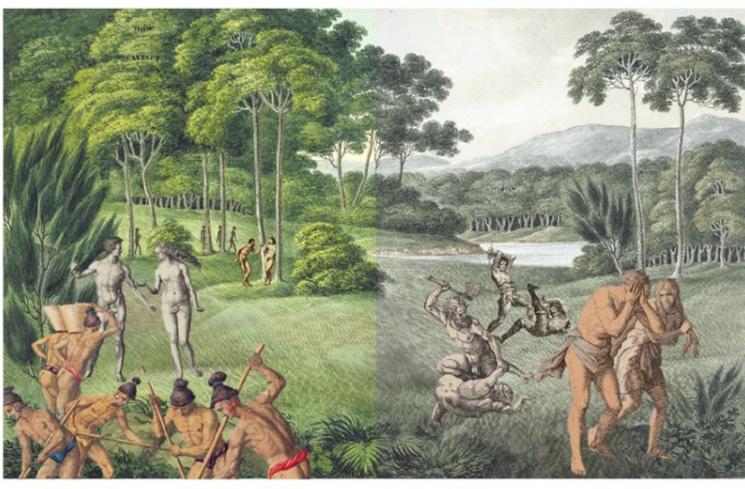


Abbildung 1. Ein Bild zur Intuition und Entscheidungsfindung. Bild: Pixio (2021)

Eine Eingebung, die scheinbar aus dem Nichts auftaucht. Verbunden mit einer Sicherheit, dass diese korrekt ist und mit einem Gefühl, das so stark ist, dass wir danach handeln. Häufig werden in einer Entscheidungssituation der Verstand und das Analysieren oder Abwägen bevorzugt. Das liegt daran, dass es oft so scheint, als unterlege die Intuition keiner Logik und sei unvorhersehbar. Zudem ist es meist schwierig zu erklären, woher der intuitive Gedanke kommt. Dadurch wird die Intuition als weniger vertrauenswürdig wahrgenommen. Wie funktioniert die Intuition und auf welchen Prinzipien basiert sie? Steckt vielleicht hinter einer plötzlichen intuitiven Eingebung trotzdem eine gewisse Logik? Und kann man auf seine Intuition vertrauen oder nicht?

Über Hobbes, Rousseau und das Menschenbild



Ist der Mensch im Naturzustand ein gewalttätiges Monster oder ein zahmer «edler Wilder»? Ebendiese Frage versuchten Thomas Hobbes und Jean-Jacques Rousseau schon vor 300 Jahren zu beantworten und 300 Jahre später haben wir auf sie immer noch keine klare Antwort erhalten. In meiner Maturaarbeit vergleiche ich die konkurrierenden Menschenbilder der beiden Philosophen und versuche, durch die Beschreibung neuerer anthropologischer Erkenntnisse, die uralte Frage nach der menschlichen Natur zu beantworten.

Verfasst von: Jonas Nait 25z
Betreut durch: Michael Volkart

Kantonsschule Kreuzlingen

9.00 Uhr bis 9.45 Uhr

Titel der Maturaarbeit	VerfasserIn	Raum	BetreuerIn
Der Einfluss von Bewegungspausen auf die schulische Leistungsfähigkeit	Berchtold Vinzenz	C27	R. Wild
Wie beeinflussen die sozialen Medien und die daraus resultierenden Trends das Essverhalten von Jugendlichen im Alter von 14 bis 20 Jahren?	Hegener Martha	C29	G. Lamanna
Exoplaneten – Der zweiten Erde auf der Spur	Blickenstorfer Anna	C22	A. Erbach M. Bosshardt
MINIMALISTISCH LEBEN – Minimalismus und seine Anwendungen in verschiedenen Lebensbereichen	Pfister Elin	B17	C. Ebnetter
Geschlechterspezifische Unterschiede in emotionaler Intelligenz bei Jugendlichen	Sulejmani Nejla	B39	V. Hipp
Veränderungen des Klangverhaltens eines Marimbaphons durch Modifikation der Klangstäbe	Hofacker Felix	B29	L. Ruosch
Intuition – ein zuverlässiger Wegweiser bei Entscheidungen?	Hürlimann Nina	B19	S. Belau
Nachhaltige Ernährung – Eine mögliche Lösung, den Klimawandel zu entschleunigen?	Leinemann Lilli	A12	A. Brackemann
Unsichtbarkeit enthüllt: Eine Analyse der Tarnkappentechnik und ihre Funktionen mittels RADAR-Technologie	Seitz Joan	B32	E. Erdogan
Zwei umstrittene Kunstsammlungen im Foku – Der Umgang mit Kunst in der NS-Zeit	Spalinger Mathis	C16	C. Lukosch
Tänzerfüsse im Vergleich: Wie wirkt sich Ballett auf die Füsse aus?	Tursellino Larissa	B18	G. Eggenberger
Tourismus in Tansania	Brütsch Fiona	C32	J. Feil
Marketingstrategien chinesischer Unternehmen zur Eroberung des westlichen Marktes	Urban David	B37	W. Schmid
Finding the most effective usage of the techniques of the Kata Kūshankū in Martial Arts	Ernst Rudolf Valentin	C05	N. Schwab
Über Hobbes, Rousseau und das Menschenbild	Nait Jonas	B27	M. Volkart
Die Physik der Hydrofoils im Segelsport	Pernet Eric	C23	B. Brunner
Es war einmal – Wie unterscheiden sich die verschiedenen Versionen des Märchens „Dornröschen“ und welche Interpretationsmöglichkeiten gibt es?	Kümmerlen Pauline	A33	N. Strada A. Kisters

GEFLÜCHTETE STIMMEN

EINE AUSEINANDERSETZUNG MIT DEM THEMA FLUCHT UND IHRER LITERARISCHEN VERARBEITUNG.



AURELIA VON MULERT, 25 MC
BETREUT VON JOHANNA FEIL

Flucht und Migration sind wichtige Themen unserer Zeit und betreffen täglich Millionen von Menschen auf der ganzen Welt. Diese Arbeit hat das Ziel, Flucht sowohl theoretisch zu beleuchten als auch ein tieferes Verständnis für die Erfahrungen von Flüchtlingen zu fördern. Dazu interviewte ich Flüchtlinge und setzte ihre Erlebnisse in kreative Arbeiten um. Ich verfasste Kurzgeschichten und ein Gedicht, die den Vertriebenen eine Stimme verleihen sollen.



MATTEO
BITTNER

MARCELLO
INDINO

VIRTUAL REALITY IM UNTERRICHT

MOTIVATION, HERAUSFORDERUNGEN UND UMSETZUNG

VR-TECHNOLOGIE KANN DURCH IMMERSIVE UND INTERAKTIVE ERFAHRUNGEN DAS LERNEN REVOLUTIONIEREN. DURCH DEN EINSATZ VON VR KÖNNEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER KOMPLEXE THEMEN ANSCHAULICH ERLEBEN, SEI ES DURCH VIRTUELLE EXKURSIONEN ZU HISTORISCHEN STÄTTEN ODER DURCH SIMULATIONSBASIERTE EXPERIMENTE IN DEN NATURWISSENSCHAFTEN. ZUDEM KANN VR INDIVIDUALISIERTES LERNEN UNTERSTÜTZEN, INDEM ES DEN SCHÜLERN ERLAUBT, IN IHREM EIGENEN TEMPO ZU LERNEN. LASSEN SIE SICH INSPIRIEREN, WIE VR DAS KLASSENZIMMER BEREICHERN UND DAS LERNEN EFFEKTIVER GESTALTEN KANN.

KSK KURIER

DAS GUNDEL AUFSTIEG EINER GOURMETDYNASTIE



“DAS GUNDEL GEHÖRT JEDEM” - LUXUSGASTRONOMIE FÜR ALLE

Das Restaurant Gundel in Budapest ist das Kronjuwel der ungarischen Gastronomie schlechthin. Der Aufstieg des Hauses geht über 100 Jahre, zu einer Zeit der explosiven wirtschaftlichen Entwicklung und Innovation zurück.

Wie konnte die Familie Gundel die Gastronomie Ungarns revolutionieren? Wie sind einige der Ikonen der ungarischen Küche entstanden? Darüber berichtet Rebeka Akác in ihrer Maturaarbeit.

REBEKA H. AKÁCZ

25MC

BETREUT VON DANIEL HURTADO

Das Verhältnis zwischen Mensch und Natur

Verfasst von Mavie Müller, 25Mz
Betret durch
Geraldine Lamanna und Michael Volkart



Zur Zeit der Kelten, in der Industrialisierung sowie heutzutage wird die Natur vom Menschen unterschiedlich behandelt und wertgeschätzt. Nun werden diese drei Epochen miteinander verglichen, um die Wellenbewegung der Verbindung beider zu verdeutlichen. Anhand selbst erstellter Fotografien wird die heutige Situation aufgezeigt. Aus diesen lassen sich Rückschlüsse zum jetzigen und zum zukünftigen Verhältnis zwischen Mensch und Natur schliessen.

Kantonsschule Kreuzlingen

9.50 Uhr bis 10.35 Uhr

Titel der Maturaarbeit	VerfasserIn	Raum	BetreuerIn
Kognitive Fähigkeiten im Handballsport	Birk Julius	C27	R. Wild
DAS GUNDEL – Aufstieg einer Gourmetsdynastie	Akacz Rebeka	B38	D. Hurtado
Virtual Reality im Unterricht	Bittner Matteo	A12	M. Indino
Die Taiwan-Frage	Bolliger Lena	B37	W. Schmid
KAIDAN – Japanische Horrorgeschichten	Kim Miriam	A31	A. Kisters
Anorexia nervosa: porträtiert aus zwei Blickwinkeln	Koudona Anthi	B17	C. Ebnetter
Emotionen verkaufen – Wie mit Parfumwerbungen Emotionen ausgelöst werden	Lehmann Sarina	A11	V. Hipp
Verdichtetes Bauen für mehr Lebensqualität	Schneider Konstantin	C16	J. Rolfsmeyer
Theory vs Practice – How Athletes Use Visualization to Enhance their Sports Performance	Seibert Christina	B18	G. Eggenberger I. Mayer
Geflüchtete Stimmen – Eine Auseinandersetzung mit dem Thema Flucht und ihrer literarischen Verarbeitung	von Mulert Aurelia	C32	J. Feil
Ist eine Kolonisation des Mars realisierbar?	Fehrenbach Finn	C22	M. Bosshardt
Die Anatomie der E-Gitarre	Knott Lukas	C04	R. Bigler
Verwendung von Objekterkennung zur Layline-Berechnung	Lagrange Quentin	C23	B. Brunner
Langzeitverhalten von Farbstoffsolarzellen unter verschiedenen Umwelteinflüssen	Mühlhoff Kjell	C28	C. Eichentopf
Das Verhältnis zwischen Mensch und Natur	Müller Mavie	C29	G. Lamanna M. Volkart
Die Herstellung und Untersuchung eines Natrium-Ionen-Akkumulators	Sander Efraim	C19	W. Ming
Fast Fashion – Ist das noch gesund?	Konrad Sina	A40	A.Erbach A. Jäger

Frauen im Film

Die Veränderung der Darstellung der Frauenrolle in den Filmen *Dirty Dancing* (1987) und *La La Land* (2016)

Maturaarbeit Nike Müller Neuhof, 25Ma
Betreut durch Julia Heier

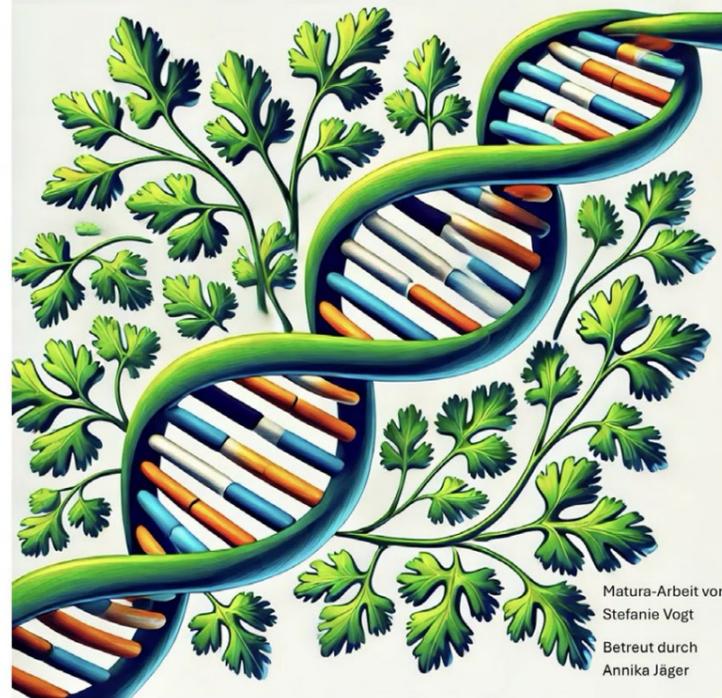


Die Frauenrolle in unserer Gesellschaft hat sich in den letzten Jahrzehnten drastisch verändert. Doch werden diese Veränderungen parallel dazu auch in unseren Unterhaltungsmedien widergespiegelt?

Anhand des Mediums Film wird dies untersucht. Die Filme *Dirty Dancing* (als Repräsentant des Films der 1980er Jahre) und *La La Land* (als Vertreter der 2010er Jahre) wurden analysiert und darauf untersucht, wie sich die Darstellung der jeweiligen Frauenfiguren entwickelt hat.

Genetische Variationen und ihre Auswirkungen auf die Präferenz von Koriander

Weshalb schmeckt Koriander für Manche nach Seife? Reine Gewöhnungsache? Vielleicht auch nicht. Genetische Variationen eines Geruchsrezeptors scheinen Einfluss auf die Präferenz von Koriander zu haben.

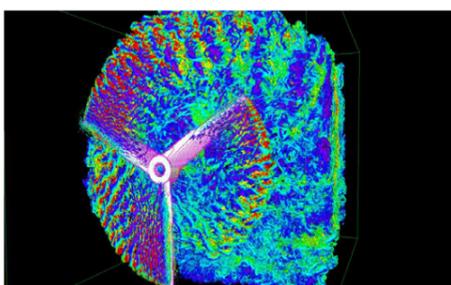


Matura-Arbeit von Stefanie Vogt
Betreut durch Annika Jäger

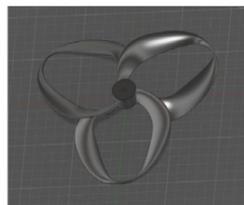
Entwicklung von lärmminimierenden Propellern

Henrik Baumgartner 25Mz

Betreuungslehrperson: Bernhard Brunner



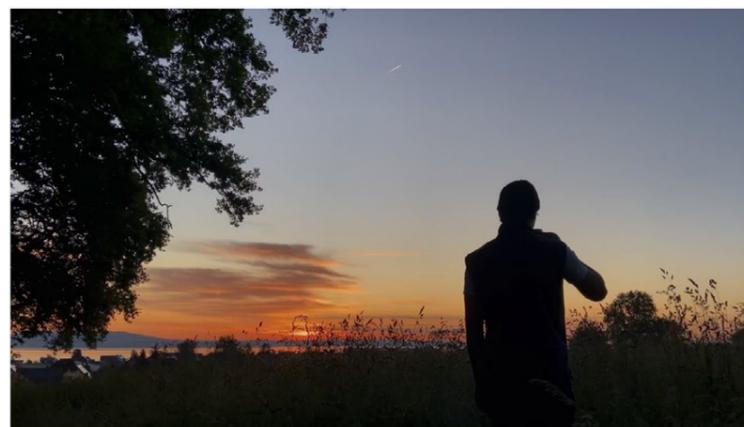
In dieser Maturaarbeit wurden verschiedene innovative Propellarkonzepte sowie Propeller mit unterschiedlichen Anstellwinkeln und Blattzahlen getestet und verglichen. Die Ergebnisse zeigten, dass die getesteten innovativen Konzepte herkömmlichen Propellern unterlegen sind. Zudem konnte festgestellt werden, dass stärker gekrümmte Flügelprofile mehr Schub erzeugen als weniger gekrümmte oder symmetrische Profile. Auch wurde gezeigt, dass Propeller mit drei Blättern mehr Schub liefern als solche mit zwei oder fünf Blättern.



How Is Suspense Created in Cinema?

Samuel Geist, 25Mc

Supervised by Raoul Bigler & Isabelle Mayer



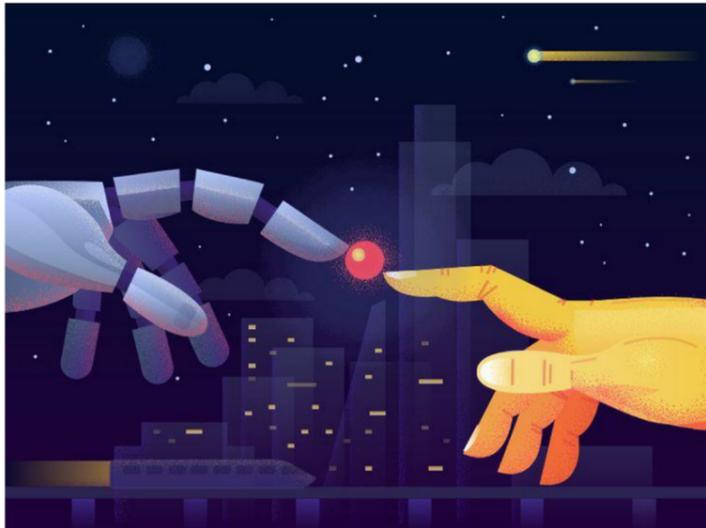
Suspense in cinema has a remarkable ability to engage audiences, holding their attention as they anxiously await what's to come. Suspense is generated by a complex mixture of emotions that can be created using various cinematic methods. This project explores the different techniques directors and cinematographers use to enhance suspense in their films. For the practical part of this project, suspense methods are incorporated in a short film, which is presented.

Kantonsschule Kreuzlingen

10.40 Uhr bis 11.25 Uhr

Titel der Maturaarbeit	VerfasserIn	Raum	BetreuerIn
Internationales Management: Erfolgsfaktoren für die globale Expansion von Schweizer KMU	Ibraimi Dijan	B37	W. Schmid
Frauen im Film - Die Veränderung der Darstellung der Frau in den Filmen "Dirty Dancing" (1987) bis "LaLaLand" (2016)	Müller-Neuhof Nike	B19	J. Heier
Anna Karenina – Einblick in die Welt eines vergessenen Charakters	Boumahdi Lina	A31	A. Kisters
The Beat Generation: Critiquing Society through poetry	Fijalkowski Alice	B27	R. Strickler
Das Leben in einer anderen Dimension: Dissoziative Störungen mit Fokus auf die Derealisation und die Depersonalisation	Nüssli Joana	A12	M. Indino
Der Einfluss natürlicher Konservierungsstoffe auf das Schimmelwachstum	Prohammer Simon	A21	S. Engeler
Dropshipping	Spitteler Martin	C32	J. Rolfsmeyer
How is suspense created in Cinema?	Geist Samuel	C04	R. Bigler
Wood as a super material: an investigation into delignified and densified wood, with an introduction into cellulose boosted wood	Brüllmann Sevrin	C22	M. Bosshardt
Genetische Variationen und ihre Auswirkungen auf die Präferenz von Koriander	Vogt Stefanie	C16	A. Jäger
Entwicklung von lärmminimierenden Propellern	Baumgartner Henrik	C23	B. Brunner
Vergleich verschiedener Extraktionsmethoden des Rosmarinöls	Grosse Quinn	C19	W. Ming
COOL DOWN – Forschungsarbeit über die Abkühlung von Elektrogeräten?	Luongo Lorenzo	C28	C. Eichentopf

DIE ZUKUNFT VON KÜNSTLICHER INTELLIGENZ IM SCHULALLTAG



MICHELLE KUMMER | 25MA | BETREUT VON RAHEL STRICKLER

Welche Veränderungen bringt die künstliche Intelligenz mit sich und wie funktioniert sie? In dieser Arbeit wurde genau dies anhand des Beispiels von ChatGPT näher untersucht. Dabei wurden der aktuelle Nutzen sowie die bestehende Problematik dieser neuen Entwicklung im Schulbereich untersucht, sowie dessen Chancen und Risiken für die Zukunft diskutiert. Ausserdem wurden verschiedene Perspektiven durch ein Interview mit dem KI-Experten Jürg Widrig sowie Umfragen im Schulbereich eingeholt.

Abbildung 1. Titelbild Kl. A. Sellimov. (o.J.). Dribble. Artificial intelligence.

Prokrastination

Was steckt hinter dem neuen Begriff und wie kann man das Problem für Jugendliche lösen?



Kennst du diese Situation, wenn man eine lange Liste von Aufgaben vor sich hat, aber man sich einfach nicht aufraffen kann, diese abzuarbeiten? Dann bist du wahrscheinlich ein Teil der 98% der Menschen, die vom Prokrastinieren betroffen sind. Wenn du mehr über die Ursachen sowie die Betroffenen und Tipps zum Überwinden des Aufschiebens erfahren möchtest, bist du bei dieser Maturapräsentation genau richtig.

Betreut durch Dr. Anna Kisters
Abgabe: 26. August 2024

Olivia Bigler | 25Mb
Kantonsschule Kreuzlingen

Der Stromfluss der Sukkulenten

Woher kommt der Strom und unter welchen Bedingungen ist der Stromfluss am effizientesten?



Mit Hilfe eines Stromkreises wurde der Stromfluss von vier Sukkulentearten unter vier verschiedenen Bedingungen gemessen. Es wurden auf die Helligkeit, welches auf die Pflanze schien, und die Feuchtigkeit der Erde geachtet. Die Ergebnisse waren zum Teil erstaunlich.

Maturaarbeit von Linda Gülsdorf
21-25 Mz
Kantonsschule Kreuzlingen, Herbstsemester 2023
Betreut durch Christina Eichentopf-Storz

Eine alternative Schmuckkollektion – Inspiriert durch das Alte Ägypten



Ich habe mich mit der Kultur aus dem Alten Ägypten befasst. Dazu setze ich mich mit dem altägyptischen Schmuck in Hinsicht auf das Jenseits auseinander.



Aus verschiedensten Materialien habe ich mir selbst beigebracht, wie Schmuck gemacht wird. Dabei sollen verschiedene optische und sinnliche Aspekte kollidieren. Meine Schmuckstücke enthalten durch ihre altägyptischen Symbole eine neue persönliche Bedeutung



Johanna Häberli 25Ma, betreut durch Anika Erbach

Kantonsschule Kreuzlingen

11.30 Uhr bis 12.15 Uhr

Titel der Maturaarbeit	VerfasserIn	Raum	BetreuerIn
Das Implementieren von Umweltschutzmassnahmen in die Unternehmensführung	Beshiri Argent Doni	B37	W. Schmid
Funktionaler Analphabetismus: Ursachenforschung und Präventionsmöglichkeiten	Ebert Alexandra	B19	J. Heier
Die Zukunft von künstlicher Intelligenz im Schulalltag	Kummer Michelle	B27	R. Strickler
Einfluss von RnB und Technomusik auf die Vitalparameter des Körpers	Langone Fabio	A21	S. Engeler
Prokrastination – Was steckt hinter dem neuen Begriff und wie kann man das Problem für Jugendliche lösen?	Bigler Olivia	A31	A. Kisters
Eine alternative Schmuckkollektion – Inspiriert durch das Alte Ägypten	Häberli Johanna	A40	A. Erbach
Eigenbau eines elektrischen Generators	Malleier Thomas	C23	B. Brunner
Sport auf leeren Magen?! Die Veränderung der körperlichen Leistungsfähigkeit durch Mangelernährung	Melzer Hannes	C32	J. Rolfsmeyer
Der Spannungsaufbau im Thriller: Theorie und kreative Anwendung	Stuber Noemi	A33	N. Strada
Die Zukunft des linearen Fernsehens	Wolf Lynn	C04	R. Bigler
Zur Anpassungsfähigkeit der Grünalge an unterschiedliche Temperatur- und Lichtverhältnisse	Beckert Mare	C19	W. Ming
Supraleitung	Petreski Maj	C22	M. Bosshardt
Einfluss von organischen und anorganischen Düngemethoden auf das Tomatenwachstum	Diordiieva Anastasiia	C16	A. Jäger
Der Stromfluss der Sukkulente	Gülsdorf Linda	C28	C. Eichentopf

Forensische Entomologie - wenn Insekten einen Mord aufklären
 von Jelena Gasser 25Ma
 betreut durch Annika Jäger



Für das Aufklären von Morddelikten sind der Polizei und der Gerichtsmedizin verschiedene Ermittlungsmethoden bekannt. Insekten können den Ermittlern wichtige Helfer sein. Diese Arbeit behandelt die forensische Wichtigkeit von Leicheninsekten und deren Temperaturabhängigkeit. Zur genaueren Betrachtung wird eine Schweineleber als Leichenersatz verwendet.

Geschlechterspezifische Unterschiede in der Mimik
 In Gesprächskontexten
 Bei Jugendlichen



Männer und Frauen drücken ihre Emotionen oft unterschiedlich aus. Die feinen Unterschiede in der Mimik beeinflussen, wie wir einander wahrnehmen. Meine Arbeit zeigt, wie stark diese von sozialen Normen geprägt sind und welche Rolle sie in unseren Gesprächen spielen.

Haticce Konyali 25MA
 Betreut durch Dr. phil. Marcello Indino

Erlebnispädagogik und Massnahmenvollzug
 Autor:
 Moris Agosti 25Ma
 Betreuer:
 lic. iur. HSG Walter Schmid



In den letzten Jahren hat der Massnahmenvollzug stark an Bedeutung gewonnen und trotzdem scheint das Thema noch nicht in der Bevölkerung angekommen zu sein. In meiner Maturaarbeit habe ich mich stark mit dem Massnahmenvollzug auseinandergesetzt und die Chancen für das Schweizer Vollzugssystem ausgearbeitet. Zudem bin ich auf die Erlebnispädagogik als Therapiemöglichkeit im Massnahmenvollzug eingegangen. Ein spannender Ansatz, meiner Meinung nach, in den nächsten Jahren weiterzuverfolgen gilt.

LENJA STUERM
 25MA

ANDREJ RUBLEV
 A. TARKOVSKIJ

DR. ANNA KISTERS

Der historische Spielfilm «Andrej Rublev» gehört zu den beliebtesten des sowjetischen Regisseur A. Tarkovskij. Die Arbeit verbindet einen historischen Zeitabschnitt des russischen Mönchtums im Mittelalter mit dem Zeitalter der Sowjetunion. Es werden Geschichte und Kunst gemischt. Perfekt für alle Kunst- und Geschichtsbegeisterten.

Kantonsschule Kreuzlingen

12.20 bis 13.05 Uhr

Titel der Maturaarbeit	VerfasserIn	Raum	BetreuerIn
Erlebnispädagogik und Massnahmenvollzug	Agosti Moris	B37	W. Schmid
HEIMAT – Bedeutung, Verwendung und Erfolgsfaktoren für Integration anhand von Portraits aus dem Raum Kreuzlingen	Amara Luise	A33	N. Strada
Vergleich unterschiedlicher Böden	Egloff Valérie	A21	S. Engeler
Forensische Entomologie – wenn Insekten einen Mord aufklären	Gasser Jelena	C16	A. Jäger
Die Synästhesie – mehr als nur Wahrnehmung	Hürlimann Lea	B27	R. Strickler
Geschlechterspezifische Unterschiede in der Mimik	Konyali Hatice	A12	M. Indino
A. Tarkowski – Andrej Rubljow	Stuerm Lenja	A31	A. Kisters
FPV-Drohne – Wie kann man FPV-Drohnen sicherer machen	Bührer Dennis	C23	B. Brunner
Hitzestress im Klassenzimmer	Fluri Adriana	C32	J. Rolfsmeyer
Hintergrundmusik im Detailhandel	Ruckstuhl Sabrina	C04	R. Bigler
Eigenbau eines Pumpfoils	Abicht Linus	C22	M. Bosshardt
Die Besiedlung verschiedener Materialien durch Quagga-Muscheln	Bartholdi Ena	C19	W. Ming
Risiken des Tauchsports	Hugentobler Benjamin	B32	C. Lukosch
Herstellung eines Ballkleid aus der Zeit der Krinoline mit Fokus auf dem Korsett	Olsen Zoé	C28	C. Eichentopf
Wie könnten gesuchte Kriminelle im Schatten des digitalen Systems überleben?	Keller Jael	B38	D. Hurtado

Kantonsschule Kreuzlingen
Pestalozzistrasse 7
8280 Kreuzlingen
Tel. 071 677 46 46

